

First time, first vote!

Liebe Erstwählerin, lieber Erstwähler,

"Ein digitaler Brief? Ein Oxymoron!" Wir haben uns entschieden unseren „Brief“ ausschließlich digital zur Verfügung zu stellen!

Es ist so weit. Am 13. September darfst Du zum ersten Mal an der Kommunalwahl in Erkelenz teilnehmen und mit Deiner Stimme die politischen Geschicke Deiner Heimat mitbestimmen. Du wählst eine Bürgermeisterin oder einen Bürgermeister für Erkelenz, den Stadtrat, die Landrätin oder den Landrat für den Kreis Heinsberg und den Kreistag.

Du fragst dich jetzt vielleicht: „Das ist mir gar nicht neu. Dafür hätte ich jetzt nicht extra einen Brief gebraucht, der mich daran erinnert. Was soll dieser Brief? Wir leben schließlich im Jahr 2020. Wer schreibt da noch Briefe?“

Nun, da Du weiterliest, wollen wir diese Fragen gerne beantworten.

Zunächst zur letzten Frage: **wer sind wir?**

Wir, das sind acht junge, politisch engagierte Menschen, die sich bei den Freien Demokraten in Erkelenz sowie bei den Jungen Liberalen im Kreis Heinsberg engagieren und für den Stadtrat oder Kreistag kandidieren.

Was soll dieser Brief? Es mag zwar altmodisch klingen, aber Deine Wahlbenachrichtigung hast Du schließlich auch per Post bekommen. Nicht sehr modern. Unter anderem das wollen wir ändern. Eine digitale Verwaltung in Erkelenz und dem Kreis Heinsberg (Autoanmeldung per App? Ja, bitte!) ist eines unserer Kernanliegen.

Wir möchten Dich mit diesem Brief dazu ermuntern, von Deinem Wahlrecht am 13. September Gebrauch zu machen. Die Jugend hat im letzten Jahr gezeigt, dass sie die politische Debatte bestimmen kann. Sie kann sie sogar an der Wahlurne **mitbestimmen**.

Sagt Dir der Brexit noch was? Kommt einem in diesen Zeiten schon ziemlich weit weg vor. Im Jahr 2016 hat Großbritannien über seinen Verbleib in der Europäischen Union abgestimmt und zu unserem Bedauern knapp für *leave* gestimmt. Was das mit Erkelenz und der Kommunalwahl zu tun hat? Ganz einfach: allen Umfragen zu Folge war der Großteil der britischen Jugend gegen den Brexit und für einen Verbleib in der EU. Leider hat sie am Wahltag jedoch ziemlich unterproportional von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht. So hat die ältere Generation eine Entscheidung treffen können, mit der die Jugend in Großbritannien erst mal leben muss. Die britischen Jungwähler hätten das verhindern können!

Wir bitten Dich: mache von deinem Wahlrecht Gebrauch! Informiere Dich! Online kannst Du Dich über Social Media etc. zum Beispiel über unsere Arbeit informieren. Schau vorbei, schreib uns an. Oder noch besser: mach mit!

Wir stehen für Stabilität: solide Finanzen und eine starke heimische Wirtschaft, damit die Generation von morgen nicht die Schulden von heute bezahlen muss.

Wir stehen für Heimat: Sicherheit und Sauberkeit für unsere Stadt und Dörfer sowie ein fairer Umgang mit unseren Landwirten, damit es sich junge Menschen zweimal überlegen, ob sie unser schönes Erkelenz nach der Schule erst mal verlassen wollen.

Wir stehen für Zukunft: beste und digitale Bildung vor Ort, lokaler, wirkungsvoller und innovativer Klima- und Umweltschutz, ein modernes Mobilitätskonzept und eine smarte Verwaltung, die endlich im 21. Jahrhundert ankommt, damit Du alle Chancen, die das Leben zu bieten hat, aus und mit Erkelenz ergreifen kannst.

All das betrifft auch Dich. Gerade für die Erstwähler und junge Generation sollte am 13. September gelten: Wahlrecht ist Bürgerpflicht.

Wir sehen uns an der Wahlurne!

Erik Amels	Timo Bolten	Julia Esser	Timo Kunisch
Marcel Marks	Sebastian Obst	Daniel Spyth	Tobias Vonderbank